

Kurze Wichsstories - von Norbert Essip erzählt.

## 26. Deine Hose und meine Hose... - neu bearbeitet 09-2025

Hannes und Oliver sind Freunde. Sie leben seit Jahren zusammen und führen eine sehr gute Beziehung. Da sie beide vom Körperbau ähnlich sind, ist es für sie auch normal, das sie mal etwas von dem anderen anziehen. Meist dann, wenn sie am Wochenende in die Szene gehen. - Auch wenn beide beim Sex immer ihren Spaß haben, so machen beide noch etwas, was sie so aber nicht offen zugeben, auch ihrem Partner nicht. Sie wichsen gerne ihren Schwanz alleine ab. Sich nur alleine zu wichsen, das tut man doch nicht mehr, wenn man in einer Beziehung ist, oder doch? Zumeist kommt die Lust dazu, sich zu wichsen, recht spontan. Besonders Oliver ist es, der sich dann und wann mal schnell auf dem Klo auf der Arbeit oder auch mal in der S-Bahn sitzend so lange seinen harten Schwanz massiert, bis er abspritzt. Hat er dann abgespritzt, so geht der ganze Glibber halt auch voll in die Unterhose. Denn so öffentlich, da wichst man sich doch nicht den Schwanz in dem man ihn aus der Hose rausholte. Das muß man doch etwas tarnen, damit es andere nicht mit bekommen was man(n) tat...

Doch diese vollgewichste Unterhose wechselt er dann auch nicht gleich. Geht ja nicht, wenn man es sich auf der Klappe besorgte. Auch wäscht er sie nicht gleich, wenn er Zuhause ist und die Möglichkeit hätte sie zu wechseln. Oliver mag es wenn vorne im Schritt die Flecken zusehen sind. Wenn er diese Unterhose am nächsten Tag wieder anzieht, genießt er nicht nur den Wichsfleck vom Vortag, sondern geilte sich dann erneut daran auf. Heißt, er wichst wieder mal auf der Klappe etc... - Nur seinem Freund sagt er nichts davon. Das auch Hannes es gerne mal so macht, das weiß er nicht. - Und so passierte es nun, dass Hannes zufällig, als er es mal morgens eilig hatte, dass er eine Unterhose aus dem Wäschefach nahm, die Oliver dort voll gewichst versteckt hatte. Zunächst fällt es ihm nicht mal auf, das da Wichsflecken drauf sind. Erst am Abend, als er sie wieder auszieht, da entdeckt er sie. Erst dachte Hannes, dass diese Flecken von ihm gekommen sind. Weil er sich an diesen Tag mal so aufgegeilt hatte, dass er in die Hose abgespritzt hat. Da sie ansonsten aber nicht unsauber ist und er sie so nicht zum Waschen legen will, legt er sie einfach wieder in den Schrank. Er hofft erst mal, dass sein Freund es nicht merkt, dass er seine Unterhose trug...

Nach einigen Tagen, entdeckt Hannes wieder diese Unterhose im Schrank. Zunächst glaubt er, dass Oliver sie so nicht entdeckt hat. Doch wie er sie nun wieder anzieht, da merkt er, dass da neue Wichsspuren vorne drauf zu sehen sind. Es sind eindeutig Wichsflecken. Hannes erregt es, das wohl Oliver diese Unterhose zwischendurch anhatte und ebenfalls rein gewichst hat. Und weil er jetzt so erregt ist, wichst er schnell seinen Hammer ab und macht somit wieder neue Flecken dazu. Am Abend legt er sie wieder an die gleiche Stelle im Schrank und sagt nichts, was er da entdeckt hat. - Nun ging das so über Wochen. Mal muß Oliver die Unterhose getragen haben, rein gewichst und dann wieder ins Wäschefach gelegt. Dann trug sie Hannes und wichste in die Unterhose. Nach drei oder vier Wochen waren die Flecken schon so deutlich, dass man diese Unterhose eigentlich schon längst hätte waschen müssen. - Aber beide haben sich bisher nie dabei erwischt, was sie da machen. Bis zu einem Tag, als sie eigentlich nur mit Freunden zum Essen gehen wollten. Hannes war duschen gegangen und Oliver wollte sich derweil schon mal anziehen. Minuten später ging Hannes ins Schlafzimmer, um sich nun anzuziehen. Und da stand nun sein Freund vor dem Schrank! In der einen Hand hielt er diese inzwischen mehr als verwichste Unterhose und besah sich die Flecken. Mit der anderen Hand massierte er seine frisch angezogene Unterhose. - Es war nun offensichtlich, das Oliver sich an der verwichsten Unterhose aufgeilt. Hannes, der schon im Bad seine frische Unterhose angezogen hatte, ging auf

seinen Freund zu. Beide sahen sich nur an, ohne ein Wort zu sagen. Ihre harten Schwänze in ihren Unterhosen sprachen für sich. Sie nahmen sich in die Arme, küßten sich ab. Und dabei hielten sie die verwischte Unterhose vor ihre Nase. Drückte dazu ihre Hüfte gegen den anderen, so dass ihre harten Schwänze sich berührten. Deutlich an der Unterhose schnüffelnd, rieben sie nun ihre Schwänze gegenseitig ab. - Und dann spritzen sich in die saubere Unterhose rein. - Diesmal behielten sie beide ihre verwichsten Unterhosen an... und sie wissen, der Partner hat mal wieder in diese eine hineingewichst...